

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35

Antragstellerin: Marie Christin Eggers

Begleitendes Fahren ab 16

Adressat: Schleswig-Holsteinischer Landtag, Landesregierung

Antrag:

„Jugend im Landtag“ möge beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag und die Landesregierung werden aufgefordert, die Altersgrenze für das begleitende Fahren auf 16 Jahre zu senken.

Begründung:

Ich, als 18 jährige Autofahrerin, habe mit 16 ½ Jahren angefangen, meinen Führerschein mit begleitendem Fahren zu machen. Ich finde die Möglichkeit, ein ganzes Jahr lang mit seinen Eltern zusammen Auto zu fahren, ohne direkt alleine auf die Verkehrswelt zu stoßen, sehr gut, da man durch die Eltern noch eine gewisse Sicherheit bekommt. Jedoch war es bei mir so, dass ich zu viel Zeit für meinen Führerschein in Anspruch nehmen musste und daher mit 17 ½ Jahren fertig war. Wenn man begleitendes Fahren mit 16 umsetzt, könnte jeder ein Jahr länger Erfahrungen sammeln. Wenn natürlich der Fall, wie oben genannt, auftaucht und man ein Jahr lang braucht, hätte man zumindest mehr Zeit, um Erfahrungen zu sammeln oder eben das ganze volle Jahr, was man mit begleitendes Fahren ab 17 nicht hätte. Dazu kommt noch, dass die Zahlen der Unfälle bei Fahranfängern sinken würden, da man durch die längere Erfahrung weniger Angst vor dem alleine Fahren hat. Was man natürlich auch beachten sollte, ist, das viele Schülerinnen und Schüler schon mit 16 Jahren von der Schule abgehen und ins Berufsleben einsteigen. Die hätten aufgrund ihrer Ausbildung weniger Zeit für die Investition eines Führerscheins und müssten dann sogar länger als andere in diesem Alter warten. Natürlich ist es in diesem Fall etwas anderes, ob diese Personen einen Führerschein haben, weil sie keine Möglichkeit zum Fahren hätten, aber für viele andere wäre es meiner Meinung nach sinnvoll.